



Eingangsstempel der Behörde	Jugendamt
	Unterhaltsvorschussstelle Steinstraße 20 32547 Bad Oeynhausen

## Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Leistungen werden beantragt ab dem \_\_\_\_\_.  
(Der Antrag kann rückwirkend maximal einen Monat vor dem Monat des Antrageinganges gestellt werden)

### 1. Die Leistungen werden beantragt für das Kind

Vorname, Familienname		ggf. frühere Familiennamen	
Geburtsdatum	Geburtsort	*1) Staatsangehörigkeit	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort	
<b>** Bitte fügen Sie die Geburtsurkunde des Kindes in Kopie bei. **</b> <b>** Bei Kindern ab dem 15. Lebensjahr ist zusätzlich eine Schulbescheinigung beizufügen **</b> *1) wenn nicht deutsch oder EU, dann Aufenthaltstitel/Niederlassungserlaubnis in Kopie beifügen			

### 2. Weitere Angaben zum Kind

<b>Für das Kind besteht</b>  <input type="checkbox"/> keine Beistandschaft/Vormundschaft/Pflegschaft  <input type="checkbox"/> eine Beistandschaft beim Jugendamt _____, Az _____, Ansprechpartner/in _____, Tel. _____, E-Mail _____  <input type="checkbox"/> eine Vormundschaft/Pflegschaft, Ansprechpartner/in _____, Tel. _____, E-Mail _____
<b>Das Kind wird gesetzlich vertreten durch</b> <input type="checkbox"/> die Mutter. <input type="checkbox"/> den Vater. <input type="checkbox"/> die Eltern gemeinsam. <input type="checkbox"/> den Vormund. <input type="checkbox"/> _____

### 3. Geldleistungen, die das Kind erhält bzw. die für das Kind beantragt wurden

Erläuterung: Anzugeben sind alle Leistungen, die das Kind von anderen Stellen erhält, z.B. **Sozialleistungen, Kindergeld, Waisenbezüge** (insbesondere Waisenrente aus der gesetzlichen Unfall- oder Rentenversicherung), Waisengeld nach dem Beamtenversorgungsgesetz, Waisenrente nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen des Todes eines Eltern- oder Stiefelternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. "Kindergeldähnliche Leistungen" sind bestimmte Kinderrenten, Kinderzuschüsse, -zuschläge und -zulagen nach dem Recht anderer Staaten.

<b>Leistungen nach dem SGB II („Hartz IV“)</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurden beantragt	Träger (Jobcenter)	BG-Nummer (AktENZEICHEN)

<b>Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> wurden beantragt	Träger	Aktenzeichen
<b>Rente</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: _____	Versicherungsträger	Höhe der Leistung
<input type="checkbox"/> Eine Rente wurde beantragt. <input type="checkbox"/> Eine Rente wurde abgelehnt.	Versicherungsträger	Aktenzeichen
<b>Vorauszahlungen/Abfindungen</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar am: _____	Versicherungsträger	Höhe der Leistung
<b>Kindergeld</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von: _____ €	<input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt.
<b>kindergeldähnliche Leistungen</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von: _____ €	<input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt.

#### 4. Unterhaltsvorschuss in der Vergangenheit

Für das Kind wurde bereits Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt. <input type="checkbox"/> nein		
<input type="checkbox"/> ja, und zwar vom/beim Jugendamt: _____	vom: _____ bis: _____	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
<input type="checkbox"/> ja, und zwar vom/beim Jugendamt: _____	vom: _____ bis: _____	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater

#### 5. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

<b>Das Kind lebt</b> <input type="checkbox"/> bei seiner Mutter <input type="checkbox"/> bei seinem Vater <input type="checkbox"/> in einem Heim/in einer Pflegestelle.		
<input type="checkbox"/> wegen Krankheit, Urlaub, Kur oder Haft des Kindes oder des alleinerziehenden Elternteils leben beide vorübergehend nicht in einem Haushalt seit _____, bis (voraussichtlich) _____.		
<b>Vorname, Familienname des Elternteils, bei dem das Kind lebt</b>		ggf. frühere Familiennamen
Geburtsdatum	Geburtsort	*1) Staatsangehörigkeit
<b>Straße, Hausnummer</b>		<b>PLZ, Ort, Land</b>
<b>Erreichbarkeit</b> (freiwillige Angaben, die die Antragsbearbeitung vereinfachen):		
Telefon (Festnetz)	Telefon (mobil)	E-Mail
<b>Familienstand:</b>		
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> geschieden seit: _____ <input type="checkbox"/> verwitwet seit: _____		
<input type="checkbox"/> verheiratet oder in eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend		
<input type="checkbox"/> vom Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner/eingetragener Lebenspartnerin getrennt lebend seit: _____		
*1) wenn nicht deutsch oder EU, dann Aufenthaltstitel/Niederlassungserlaubnis in Kopie beifügen		

**Für den Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist**

- ein Vormund
- ein/e Betreuer/in bestellt.

Name \_\_\_\_\_

Straße, HausNr. \_\_\_\_\_, PLZ, Ort \_\_\_\_\_

- Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, war und ist mit dem anderen Elternteil nicht verheiratet. Zusätzliche Angaben für diesen Fall:

- Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, lebt mit dem anderen Elternteil nicht mehr zusammen seit \_\_\_\_\_.
- Beide Elternteile des Kindes haben nie zusammengelebt.

- Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist verheiratet oder ist eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft eingegangen und lebt vom Ehegatten bzw. von der/dem Lebenspartnern/in getrennt. Zusätzliche Angaben für diesen Fall:

- Ehegatte ist der andere Elternteil des Kindes.
- Ehegatte/Lebenspartner/in ist nicht der andere Elternteil des Kindes, sondern

(Name, Anschrift) \_\_\_\_\_

- Die Ehegatten leben getrennt seit \_\_\_\_\_.

**Erläuterung:** Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung aus beruflichen, politischen, finanziellen oder rechtlichen Gründen genügt hierfür nicht.

- Die Ehescheidung bzw. die Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde beantragt

am \_\_\_\_\_ bei (Gericht) \_\_\_\_\_

**\*\* Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise in Kopie bei. \*\***

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, erzielt**

- kein steuerpflichtiges Einkommen
- steuerpflichtiges Einkommen, mit der Steuerklasse  I  II  III  IV  V  VI

**6. Bankverbindung**

**Erläuterung:** Barauszahlungen sind nicht möglich.

Name des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin	Kreditinstitut
IBAN	BIC

Für den Fall, dass Unterhaltsvorschusszahlungen geleistet werden, auf die kein Anspruch besteht, ermächtige ich mein Geldinstitut, diese Beträge an die Unterhaltsvorschussstelle zurück zu überweisen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin

**7. Angaben zur Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs**

**Erläuterung:** Angaben zu diesem Punkt sind nur erforderlich, falls keine Beistandschaft, Pflegschaft oder Amtsvormundschaft besteht. Sofern Sie Ihre Bemühungen, Unterhalt von dem anderen Elternteil zu erlangen, schriftlich nachweisen können, ist eine Bewilligung von Unterhaltsvorschuss maximal einen Monat rückwirkend möglich.

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt beauftragt, den Unterhaltsanspruch des Kindes durchzusetzen.**

- nein
- ja, und zwar (Name, Adresse und Aktenzeichen der Rechtsanwältin/des Rechtsanwalts)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat (evtl. mit anwaltlicher Hilfe) folgende Maßnahmen ergriffen:

- Er hat die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt am \_\_\_\_\_
- Er hat einen gerichtlichen Antrag gestellt am \_\_\_\_\_
- Er hat sich beim Jugendamt in Sachen Kindesunterhalt beraten lassen am \_\_\_\_\_
- Er hat Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet am \_\_\_\_\_
- Er hat versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln seit \_\_\_\_\_
- Er hat sich in folgender Weise um die Durchsetzungen des Unterhaltsanspruchs bemüht:

\_\_\_\_\_

Erfolg: \_\_\_\_\_

**\*\* Bitte fügen Sie dem Antrag sämtliche anwaltliche Schreiben, Schreiben Ihrerseits und die Antworten der Gegenseite in Kopie bei. \*\***

**Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, wurde:**

<input type="checkbox"/> durch ein Urteil <input type="checkbox"/> durch einen Beschluss <input type="checkbox"/> durch einen Vergleich <input type="checkbox"/> durch eine Urkunde festgestellt.	Gericht/ Notar/ Jugendamt, Aktenzeichen: _____
--	---

**\*\* Bitte fügen Sie dem Antrag die vollstreckbare Ausfertigung des Urteils, Beschlusses, Vergleichs bzw. der Urkunde bei. \*\***

noch nicht festgestellt, weil \_\_\_\_\_

Der Unterhaltstitel liegt mir nicht vor, er befindet sich bei: \_\_\_\_\_

**8. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt**

Vorname, Familienname		ggf. frühere Familiennamen
Geburtsdatum	Geburtsort	ggf. Sterbedatum/-ort
<b>Familienstand</b> <input type="checkbox"/> unbekannt <input type="checkbox"/> ledig <input checked="" type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt nach Ehe <input type="checkbox"/> getrennt nach Beziehung <input type="checkbox"/> in eingetr. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft		
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort, Land
Telefon (Festnetz)	Telefon (mobil)	E-Mail-Adressen
<b>Staatsangehörigkeit</b> <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> EU-Ausland <input type="checkbox"/> Nicht-EU-Ausland: _____		
<b>Bei Angehörigen von Nicht-EU-Staaten:</b> Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, besitzt eine/n <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis <input type="checkbox"/> Duldung <input type="checkbox"/> Auskunftsnachweis <input type="checkbox"/> _____		
<b>** hier fehlende Angaben sind gesondert zu begründen **</b>		

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, erzielt Einkommen**

- als Arbeitnehmer/in in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro (netto) monatlich.
- als Selbstständige/r in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro (netto) monatlich.
- aus Vermietung und Verpachtung in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.
- in Form von Kapitaleinkünften (Zinsen, Dividenden) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro jährlich.
- in Form einer Rente (auch bei Erwerbsunfähigkeit oder -minderung) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle: \_\_\_\_\_.
- in Form von Unterhalt in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.
- in Form von Leistungen nach dem SGB III (z.B. Arbeitslosengeld I) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle: \_\_\_\_\_.
- in Form von BAföG-Leistungen in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von der BAföG-Stelle \_\_\_\_\_.
- in Form von Leistungen nach dem SGB II („Hartz IV“) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von Jobcenter \_\_\_\_\_, BG-Nummer (Aktenzeichen) \_\_\_\_\_.
- in Form von Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle \_\_\_\_\_, Aktenzeichen \_\_\_\_\_.
- \_\_\_\_\_ in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.

**Falls der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, Arbeitnehmer/in ist:**

Arbeitgeber ist \_\_\_\_\_,  
Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_, PLZ, Ort \_\_\_\_\_, Land \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, verfügt über folgendes Vermögen:**

\_\_\_\_\_

**Bankverbindung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt**

IBAN \_\_\_\_\_, BIC \_\_\_\_\_, Institut \_\_\_\_\_

**Steuer- und Sozialversicherungsnummer des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt:**

Steueridentifikationsnummer \_\_\_\_\_,  
Rentenversicherungsnummer \_\_\_\_\_,  
Krankenversicherung \_\_\_\_\_, Krankenversicherungsnummer \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, verfügt über folgenden Schulabschluss:**

- unbekannt
- kein Schulabschluss
- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss
- Fachhochschulreife
- Abitur

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat**

- keine Berufsausbildung und kein Studium abgeschlossen.
- eine Berufsausbildung als \_\_\_\_\_ abgeschlossen.
- ein Studium im Fach \_\_\_\_\_ abgeschlossen.

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, wird in Unterhaltsangelegenheiten anwaltlich vertreten durch:

Name \_\_\_\_\_,

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_, PLZ, Ort \_\_\_\_\_

**Für den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt ist,**

ein Vormund                       kein Vormund  
 ein/e Betreuer/in bestellt:       kein/e Betreuer/in bestellt.

Name \_\_\_\_\_,

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_, PLZ, Ort \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind bezahlen.**

Ja, weil \_\_\_\_\_  
(z.B. wegen ausreichendem Einkommen, besonderen Vermögenswerten)

Nein, weil \_\_\_\_\_  
(z.B. wegen Erwerbsunfähigkeit)

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, betreut das Kind regelmäßig**

Nein       Ja (bitte erläutern: Jede Woche? An welchen Wochentagen? Wie oft übernachtet das Kind monatlich bei diesem Elternteil?)     Mo     Di     Mi     Do     Fr     Sa     So    in der Zeit von bis: \_\_\_\_\_

### 9. Angaben zur Vaterschaft

<b>Bei Kindern, deren Eltern <u>nicht</u> miteinander verheiratet sind:</b>	<b>Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind:</b>
<p><b>Die Vaterschaft</b></p> <p><input type="checkbox"/> wurde anerkannt am _____</p> <p><input type="checkbox"/> wurde gerichtlich festgestellt am _____</p> <p><b>** Bitte Urkunde/Beschluss/Urteil beifügen **</b></p>	<p><b>Der Ehemann ist der leibliche Vater des Kindes.</b></p> <p><input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein</p>
<p><b>Wenn die Vaterschaft noch nicht anerkannt / festgestellt ist:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Vater ist _____</p> <p><input type="checkbox"/> Als Vater kommt/ kommen auch in Betracht</p> <p>    o _____</p> <p>    o _____</p>	
<p><b>Ein Antrag auf Feststellung/Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig</b></p> <p><input type="checkbox"/> ja, bei (Gericht, Aktenzeichen) _____</p> <p><input type="checkbox"/> nein. Zur Klärung der Vaterschaft wurde Folgendes unternommen: _____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	

## 10. Unterhaltsleistungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

<p><b>Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, Zahlungen.</b></p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, unregelmäßig. Die letzte Zahlung betrug _____ € und ging am _____ ein.</p> <p><input type="checkbox"/> ja, regelmäßig seit dem _____ in Höhe von _____ €. Die letzte Zahlung ging am _____ ein.</p>
<p><b>Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, hat eine Vorauszahlung/Abfindung geleistet.</b></p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, am _____ in Höhe von _____ € für die Zeit vom _____ bis _____</p>
<p><b>Es wurde vereinbart, dass der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, zurzeit keinen Unterhalt zahlen muss.</b></p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, durch Vereinbarung (bitte erläutern): _____</p> <p>_____</p>
<p><b>Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, zahlt gemeinsame Schulden zurück.</b></p> <p><input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> ja, in Höhe von _____ € pro Monat an _____</p>
<p><b>Zahlt ein Dritter (z.B. Großeltern) anstelle der/des Unterhaltspflichtigen, ist dies auf einem gesonderten Blatt anzugeben.</b></p>

## 11. Angaben zu weiteren Kindern

Name, Vorname, frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

**Soweit erforderlich, fügen Sie bitte ein Ergänzungsblatt bei.**

## 12. Erklärung

**Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht habe.**

**Das Merkblatt zum UVG habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis auf das Merkblatt besonders aufmerksam gemacht worden. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den Angaben in diesem Antrag, die Auswirkungen auf die Leistung haben könnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.**

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn ich die Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich bei der Feststellung der Vaterschaft des Kindes nicht mitwirke.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Ich bin mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der Daten einverstanden. Ich bin auch damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, dem (Amts-)Pfleger, dem Vormund, dem Rechtsanwalt oder der zuständigen SGB II Stelle meines Kindes ausgetauscht werden können.

Das Merkblatt „Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14 DSGVO“ habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

_____, den _____ Ort Datum	_____ Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers
-------------------------------	--

## 13. Ergänzende Angaben (bei Bedarf; bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt)





## **Merkblatt zu den Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO**

**-Geltende Datenschutzbestimmungen aufgrund des Inkrafttretens der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und der Änderung des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGBX)-**

### **Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14 DSGVO**

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), des Gesetzes zur Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter und Väter durch Unterhaltsvorschuss oder -ausfallleistungen (UVG) und des Sozialgesetzbuches.

#### **1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Verantwortlich für die Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten bei der Durchführung des UVG ist die

Stadt Bad Oeynhausen  
-Der Bürgermeister-  
Unterhaltsvorschusskasse  
Ostkorso 8  
32545 Bad Oeynhausen  
Telefon 05731/14-0  
[info@badoeynhausen.de](mailto:info@badoeynhausen.de).

#### **2. Datenschutzbeauftragte/r**

Den zuständigen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Postanschrift: Ostkorso 8, 32545 Bad Oeynhausen oder unter folgender E-Mail-Adresse: [Datenschutz@badoeynhausen.de](mailto:Datenschutz@badoeynhausen.de) oder über das unter der Internetadresse [www.badoeynhausen.de](http://www.badoeynhausen.de) angebotene Kontaktformular. Die Kommunikation über das Kontaktformular erfolgt über eine gesicherte Verbindung.

#### **3. Verarbeitungszwecke**

Die Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen verarbeitet personenbezogene Daten von Ihnen zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem UVG. Sie ist zur wirtschaftlichen Erbringung von Geldleistungen verpflichtet. Dies sind insbesondere die Gewährung von Unterhaltsvorschuss und die entsprechende Beratung. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten auch bei der

Durchsetzung des auf das Land übergegangenen Unterhaltsanspruchs gegen den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, sowie ggf. zur Bearbeitung von Erstattungsansprüchen anderer Sozialleistungsträger verarbeitet und ggf. zu Prüfwzwecken durch den Bundesrechnungshof, die Landesrechnungshöfe.

#### **4. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung**

Die Datenverarbeitung durch die Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen stützt sich auf Art. 6 Abs. 1 lit. C), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 68 Nr. 14, 60 Abs. 1 S. 1, 2 Erstes Buch Sozialgesetzbuch, 67a ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, §§ 1, 6 UVG.

#### **5. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen**

Die unter Ziffer 7 genannten Datenkategorien können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung der Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen an folgende Dritte übermittelt werden:

*Andere Sozialleistungsträger (z. Bsp. DRV, Krankenversicherung, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit), Finanzämter, Gerichte, andere Dritte wie z. B. kommunale Ämter, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bundesministerium des Innern, Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Finanzen, Bundesrechnungshof, Landesrechnungshof, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, für den Bereich des Unterhaltsvorschuss zuständiges Landesministerium, ggf. Landesjugendamt, ggf. Landesverwaltungsamt, Insolvenzverwalter, Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e. V. (DIJuF), Ausländerbehörden, Auftragsverarbeiter (z.B. Scandienstleister, IT-Dienstleister), externe Forschungsinstitute (nur bei Forschungsanträgen, die durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend genehmigt wurden), bei anderen Elternteilen: Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Versicherungsunternehmen. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen übermittelt werden wie z.B. Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter.*

#### **6. Speicherdauer**

Für Daten zur Inanspruchnahme von Geldleistungen nach dem UVG besteht eine Speicherfrist von 10 Jahren nach Beendigung des Verfahrens zur Durchführung des UVG. Eine Beendigung des Verfahrens liegt vor, wenn keine Zahlung von Unterhaltsvorschuss mehr erfolgt und die Rückgriffsbearbeitung beim Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, abgeschlossen wurde (Grenze: Verjährung/Verwirkung). Innerhalb der vorstehend genannten Frist besteht kein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten.

## 7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden von der Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen verarbeitet:

### a) Stammdaten inkl. Kontaktdaten

Das sind: *Aktenzeichen, Name und Vorname des berechtigten Kindes und beider Elternteile, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer (optional), E-Mail-Adresse (optional), Familienstand, Kindschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Renten-/ Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung*

### b) Daten zur Leistungsgewährung und zum Rückgriff

Das sind: *Einkommensnachweise, Vermögensnachweise, Leistungszeitraum, -höhe, -art, Angaben zur Unterbringung und zu Betreuungszeiten des Kindes, Daten zu Unterhaltsansprüchen/ Regressansprüchen, Daten zu Krankenversicherung, Rentenversicherung, Pflegeversicherung, Daten zur Dauer und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses.*

## 8. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, von Ihrer Unterhaltsvorschussstelle Auskunft darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO).

Wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind, können Sie nach Art. 16 DSGVO die unverzügliche **Berichtigung** oder Vervollständigung dieser Daten verlangen.

Sie haben das Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten, wenn hierfür die Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO vorliegen. Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO in Verbindung mit § 84 Abs. 3 SGB X können Sie **eine Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten verlangen. Dies kommt z. B. dann in Betracht, wenn die Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen die Daten nicht mehr länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen und eine Löschung der Daten Ihre schutzwürdigen Interessen beeinträchtigen würde.

## 9. Datenerhebung bei anderen Stellen

Die Unterhaltsvorschusskasse der Stadt Bad Oeynhausen kann zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem UVG gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 3 DSGVO i.V.m. §§ 67a ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, § 6 Abs. 2, 5 und 6 UVG unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können sein: *Andere Sozialleistungsträger* (z. Bsp. DRV, Krankenversicherung, Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit), *Finanzämter, Gerichte, andere Dritte wie z. B. kommunale Ämter, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Finanzen, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Ausländerbehörden, bei anderen Elternteilen: Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Versicherungsunternehmen, Maßnahme- und Bildungsträger. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden wie z.B. Internet, Melderegister, Handelsregister, Grundbuchämter usw.*

## 10. Beschwerde

Im Hinblick auf mögliche Verletzungen Ihrer Freiheits- und Persönlichkeitsrechte durch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, der

Landesbeauftragten für  
Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf

**Beschwerde** einlegen.